

**CROSS**

Industries AG ■

**FINANZBERICHT H1 2013**



# AUF EINEN BLICK

	<b>H1 2013</b> in m€	<b>H1 2012</b> in m€
<b>Ertragskennzahlen</b>		
Umsatzerlöse	442,8	381,3
EBITDA	48,0	42,6
EBITDA-Marge	10,8 %	11,2 %
EBIT	22,7	18,8
EBIT-Marge	5,1 %	4,9 %
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	10,7	6,1

	<b>30.06.2013</b> in m€	<b>31.12.2012</b> in m€
<b>Bilanzkennzahlen</b>		
Bilanzsumme	952,1	917,9
Eigenkapital	322,9	316,1
Mitarbeiter (Stichtag)	3.862	3.703

# FINANZBERICHT H1 2013

**Konzernzwischenlagebericht 04**

Konzernstruktur	06
Beteiligungsgesellschaften	08

**Konzernzwischenabschluss 10**

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	10
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	10
Konzernbilanz	11
Konzern-Kapitalflussrechnung	12
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	12
Segmentberichterstattung	14
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	15

**Erklärung der gesetzlichen Vertreter 18**

Die CROSS Industries AG ist eine strategisch und operativ auf den automotiven Sektor ausgerichtete Industriegruppe. Sie gliedert sich in die Kernbereiche **Gesamtfahrzeug** – mit ihren Beteiligungen an der KTM AG (51 %), der KTM Technologies GmbH (insgesamt 75,2 %) und der Kiska GmbH (24,9 %) –, **Leichtbau** mit der Beteiligung an der Wethje-Gruppe (94,79 %) sowie **High Performance** mit den Beteiligungen an der Pankl Racing Systems AG (58,31 %) und der WP-Gruppe (100 %).

Neben den Beteiligungen im automotiven Bereich hält die CROSS Industries AG unter anderem Anteile an der CROSS Immobilien AG (95 %) sowie der CROSS Informatik GmbH (50 %).

Im ersten Halbjahr 2013 erzielte die **CROSS Industries AG** Umsatzerlöse in Höhe von 442,8 m€ (+16 % gegenüber dem Vorjahr) und ein EBIT in Höhe von 22,7 m€ (+21 % gegenüber dem Vorjahr).

Die KTM-Gruppe verkaufte im ersten Halbjahr 2013 weltweit 55.144 Fahrzeuge und steigerte sich gegenüber dem Vorjahr um 9,8 %. Es wurde ein Umsatz in Höhe von 349,0 m€ erzielt, was einem Zuwachs von 18 % gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Durch die konsequente Umsetzung der globalen Produktstrategie und die Expansion in die Wachstumsmärkte Asien und Südamerika hat KTM den Umsatz in den Regionen Asien und Südamerika gegenüber dem Vorjahr verdoppelt. Dafür war unter anderem die erfolgreiche Markteinführung der neuen 1190 Adventure – 5.857 Motorräder im ersten Halbjahr – ausschlaggebend.

Während sich der europäische und nordamerikanische Markt weiterhin rückläufig entwickeln, zeigen die asiatischen und südamerikanischen Märkte ein entsprechendes Wachstum. KTM setzt daher die globale Produktstrategie weiter fort und erwartet für das Geschäftsjahr 2013 eine neuerliche Steigerung, sowohl bei Umsatz als auch bei Absatz. Darüber hinaus sind in den kommenden zwölf Monaten Erweiterungen am Standort Mattighofen geplant.

Die **CROSS Motorsport Systems-Gruppe** konnte im ersten Halbjahr 2013 einen Konzernumsatz von 126,7 m€ erzielen, dies entspricht einem Wachstum von 5 %. Das Betriebsergebnis lag mit 5,5 m€ um 4,0 m€ unter dem Vorjahr. Der Grund für die Ergebnisabweichung waren Anlaufkosten für neue Projekte sowie Kosten in Verbindung mit dem Ausbau der Produktionswerke bei Pankl und WP.

In Summe war das Marktumfeld stabil, im Rennsportbereich verlief das Geschäft zur Jahresmitte hin schwächer als im Vorjahr. Diese Rückgänge wurden durch Umsatzsteigerungen im Serien- und Aerospace-Bereich kompensiert.

Die Pankl Racing Systems AG konnte das erste Halbjahr mit einer 3%igen Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr abschließen, der Halbjahresumsatz betrug 70,9 m€. Das Betriebsergebnis lag mit 4,0 m€ um 3,0 m€ unter dem Vorjahr.

Das Rennsportgeschäft verlief im ersten Halbjahr 2013 schwächer als im Vorjahr. Grund dafür waren die Änderungen im F1-Reglement 2014 sowie Einsparungsmaßnahmen bei verschiedenen Rennserien. Im Aerospace-Bereich wurde insbesondere aufgrund eines sehr starken Wachstums in Europa eine 5%ige Umsatzsteigerung erreicht. Auch im Seriengeschäft wurde durch neue Produkte eine kräftige Umsatzsteigerung erreicht. Sowohl im Aerospace- als auch im Serienbereich wurden neue Werkteile und Betriebsanlagen für die Serienanläufe in Betrieb genommen, dies führte zu entsprechenden Anlaufkosten im Vergleich mit dem Vorjahr. Diese neuen Bereiche bilden aber gleichzeitig die Basis für eine Umsatzausweitung in den Folgejahren.

Die WP-Gruppe steigerte im ersten Halbjahr 2013 den Umsatz um 6,6 % auf insgesamt 55,9 m€. Das wesentliche Wachstum resultierte aus dem Geschäft mit dem Hauptkunden KTM, wo WP als Tier-1 von der Erhöhung der Absatzmengen stark profitierte. Gleichzeitig wurden auch neue Produkte in die Serie gebracht, die bereits zur Umsatzsteigerung beitrugen. Das Betriebsergebnis lag mit 2,9 m€ etwa um 1,2 m€ unter dem Vorjahr, wobei hier die Kosten für den Umzug der Rahmenfertigung in das neue Werk im ersten Quartal zu berücksichtigen sind. Dazu kamen Qualifizierungskosten für die Umstellung der Kühlerfertigung auf ein zukunftsorientiertes Fertigungsverfahren.

Aufgrund der derzeitigen Auftragslage geht das Management in seiner Einschätzungen für das zweite Halbjahr 2013 weiterhin von einer positiven Geschäftsentwicklung aus. Wie schon in den letzten Jahren werden sich auch in Zukunft die Märkte in den verschiedenen Kontinenten unterschiedlich entwickeln. Aus diesem Grund wird auf die kontinuierliche Überprüfung und kritische Beurteilung der Markt-, Produktivitäts- und Kostensituation Wert gelegt, um gegebenenfalls Sofortmaßnahmen zur Stabilisierung der angestrebten Ertragslage durchzuführen.

Wels, im August 2013

Der Vorstand der CROSS Industries AG



Dipl.-Ing. Stefan Pierer



Mag. Friedrich Roithner



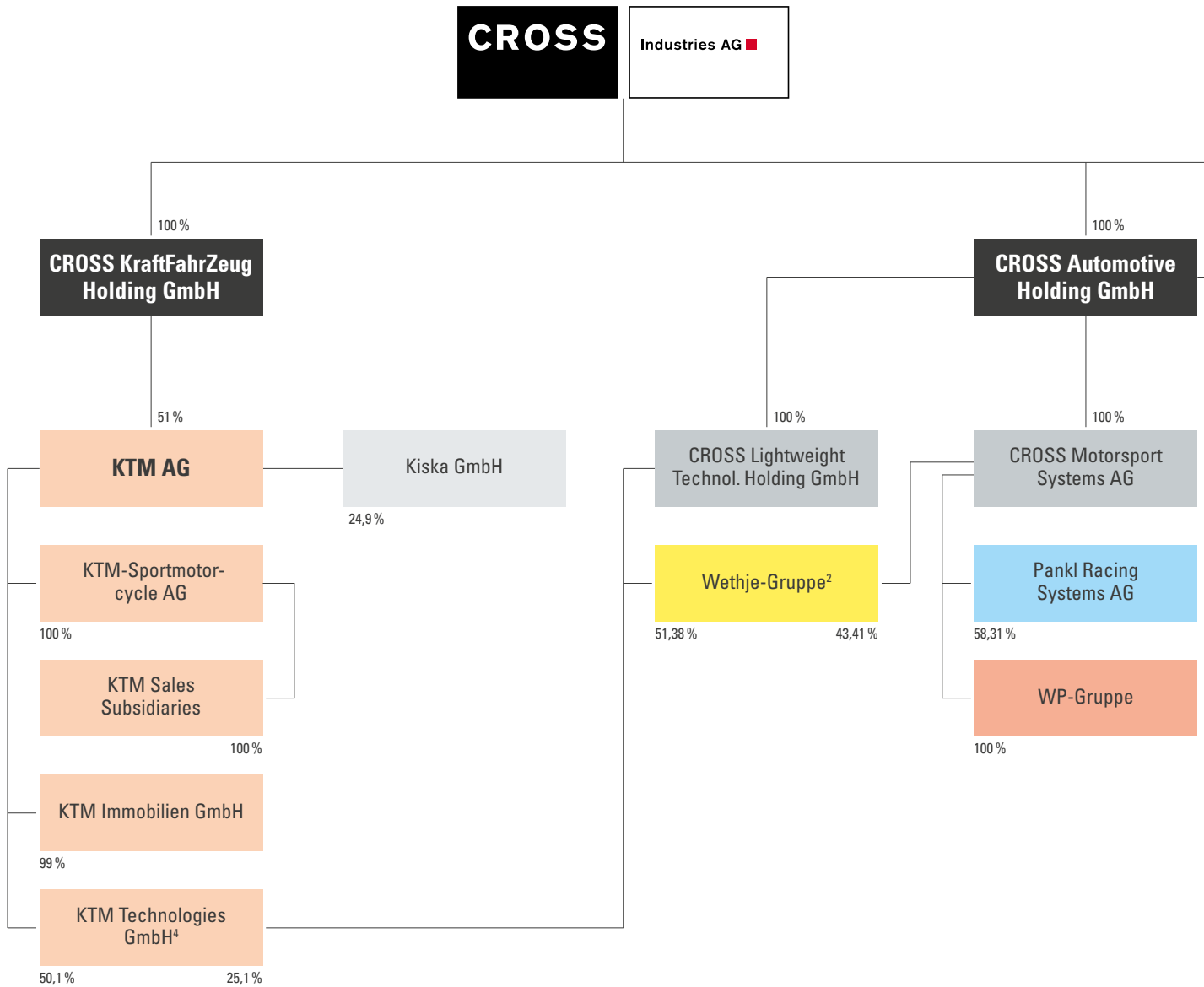
Ing. Alfred Hörtenhuber



Mag. Klaus Rinnerberger

# 06 | KONZERNSTRUKTUR

Vereinfachte Darstellung zum 30.06.2013



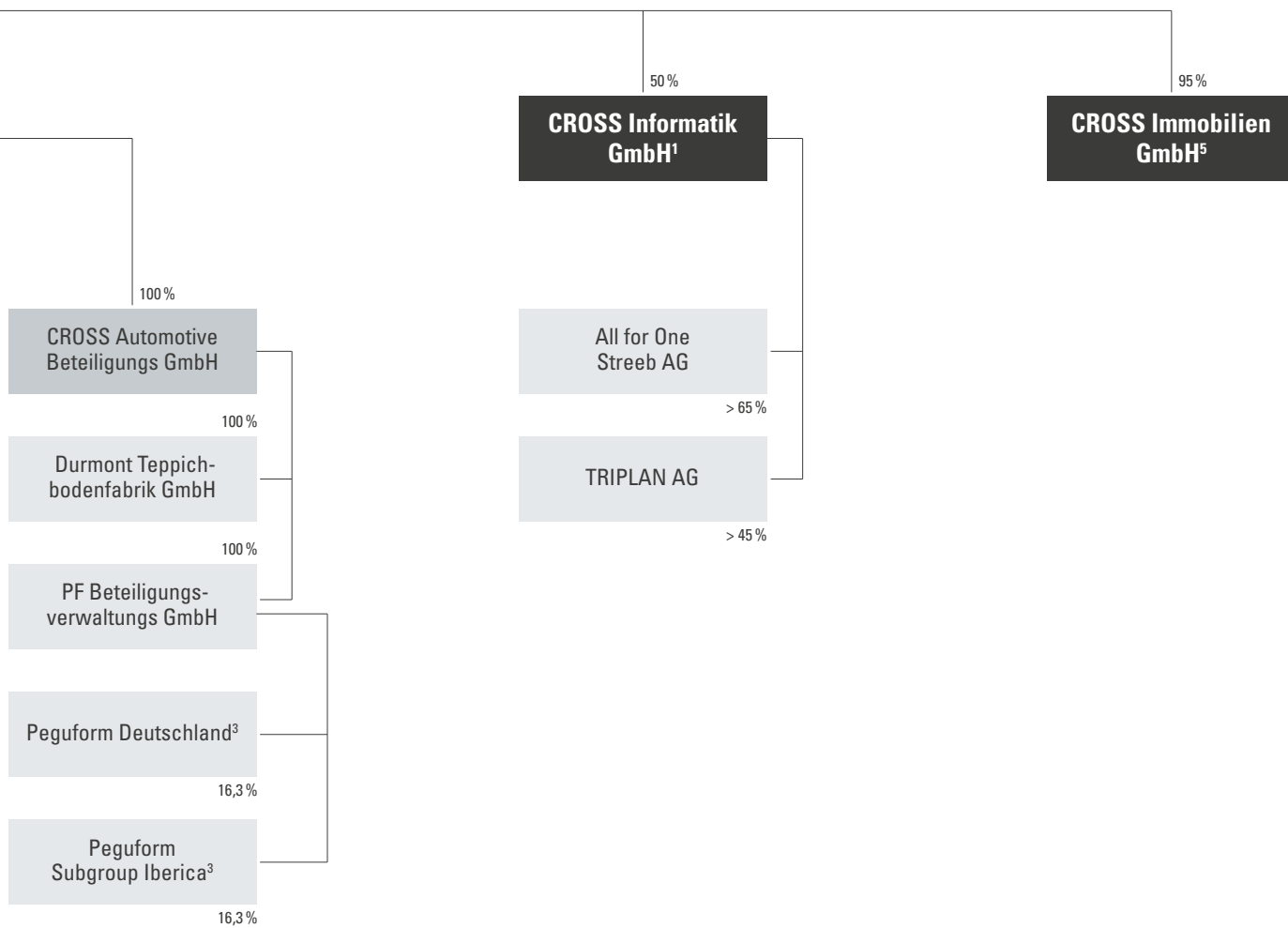
<sup>1</sup> Die restlichen Anteile hält die Unternehmens Invest AG

<sup>2</sup> 5,21% hält die Pierer Invest Beteiligungs GmbH

<sup>3</sup> 83,7% hält die Samvardhana Motherson Group, Indien (Darstellung vereinfacht)

<sup>4</sup> 24,8% hält die Kiska Holding GmbH

<sup>5</sup> Die restlichen Anteile hält die Pierer Invest Beteiligungs GmbH; die CROSS Immobilien AG wurde am 01.06.2013 in eine GmbH umgewandelt



### **KTM AG (51 %)**

Die KTM AG, ein weltweit führender Hersteller von Motorsportfahrzeugen, bildet das Dach über die KTM-Gruppe. KTM-Produkte werden weltweit in über 22 Vertriebstochtergesellschaften und zwei Joint Ventures (Dubai und Neuseeland) sowie an rund 1.100 eigenständige Händler vertrieben. In der 100%-Tochtergesellschaft KTM-Sportmotorcycle AG werden rennsporttaugliche Offroad- und Sport-Motorräder für den Streetbereich sowie ATVs entwickelt, produziert und vertrieben.

#### **Meilensteine im ersten Halbjahr 2013**

- Verdoppelung des Umsatzes in den Wachstumsmärkten Asien und Südamerika
- Umsatzsteigerung im ersten Halbjahr um 18,2 % auf 349,0 m€; EBIT von 18,4 m€ (+88 %)
- 55.144 Fahrzeuge weltweit verkauft, Absatzsteigerung von 9,8 %
- Erfolgreiche Markteinführung der neuen 1190 Adventure (5.857 Motorräder im ersten Halbjahr)
- Steigerung des Anteils am europäischen Gesamtmarkt auf 7,8 % (+11 % gegenüber dem Vorjahr)

### **CROSS MOTORSPORT SYSTEMS AG (100 %)**

Die CROSS Motorsport Systems AG ist eine Unternehmensgruppe spezialisierter, internationaler Rennsporttechnologie-Unternehmen und hält Mehrheitsbeteiligungen an führenden Markenunternehmen wie Pankl Racing Systems AG, der WP-Gruppe (WP Performance Systems GmbH und WP Components GmbH) sowie einen Anteil an der Wethje-Gruppe.

#### **Meilensteine im ersten Halbjahr 2013**

- Pankl Racing Systems AG steigert den Umsatz um 3 % auf fast 70,9 m€
- Umsatzsteigerung im Aerospace-Bereich um 5 % aufgrund des starken Wachstums in Europa
- Durch Änderungen im F1-Reglement 2014 und Einsparungsmaßnahmen bei Rennserien ist das Rennsportgeschäft im ersten Halbjahr schwächer
- Anlaufkosten durch Inbetriebnahme neuer Werkteile und Betriebsanlagen im Aerospace- und Serienbereich
  
- WP-Gruppe steigert den Umsatz um 6,6 % auf 55,9 m€
- Sehr positive Umsatz- bzw. Bruttomarge-Entwicklung im Bereich Suspension aufgrund höherer Abrufe von KTM und im Bereich Spareparts/Aftermarket/Racing
- Starke Verbesserung der Produktivität im Bereich Rahmenbau im zweiten Quartal
- Im Bereich Auspuff im ersten Halbjahr hohe Umsätze durch das Projekt KTM Adventure



**CROSS LIGHTWEIGHT TECHNOLOGIES HOLDING GMBH (100%)**

Die CROSS Lightweight Technologies Holding GmbH hält Beteiligungen an Technologieunternehmen in der Composite-Branche, wie der Wethje Holding GmbH (51,38 %), und der KTM Technologies GmbH (25,1 %).

**Wethje Holding GmbH (94,79 %)**

Die Wethje-Gruppe ist einer der führenden mitteleuropäischen Hersteller von Carbon Composite-Bauteilen für den Autorennsport sowie Composite-Serienaufträge. An den deutschen Standorten Hengersberg und Pleinting sind derzeit rund 300 MitarbeiterInnen beschäftigt.

**Meilensteine im ersten Halbjahr 2013**

- Umsatz- und Ergebnisentwicklung aufgrund einmaliger Anlaufkosten unter dem Vorjahresniveau
- Fertigstellung der Werkserweiterung in Pleinting
- Erhebliche Entwicklungsaktivitäten und -aufwendungen für neue OEM-Serienprojekte
- Einrichtung einer RTM (Resin Transfer Moulding)-Serienfertigung

**CROSS AUTOMOTIVE BETEILIGUNGS GMBH (100 %)**

Die CROSS Automotive Beteiligungs GmbH hält 100 % an der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH sowie die Beteiligungen an der Peguform-Gruppe (16,3 %).

**CROSS INFORMATIK GMBH (50 %)**

Die CROSS Informatik GmbH hält die Beteiligungen an der All for One Steeb AG (> 65 %) sowie der TRIPLAN AG (> 45 %).

**Meilensteine im ersten Halbjahr 2013**

- Abschluss eines Aktienkaufvertrags zwischen der CROSS Informatik GmbH und der Pierer Industrie AG über den Verkauf der von ihr gehaltenen 8.829.777 Aktien (57,39 %) der BRAIN FORCE HOLDING AG im Mai 2013
- Die All for One Steeb AG erzielte in den ersten neun Monaten 2012/13 einen Umsatz von 135,6 m€ (+24 %) sowie ein EBIT in Höhe von 7,3 m€ (+83 % gegenüber dem Vorjahr)
- Die TRIPLAN AG erzielte in den ersten neun Monaten 2012/13 einen Umsatz von 33,4 m€ (+16 %) sowie ein EBIT von 1,5 m€ (+172 % gegenüber dem Vorjahr)

**CROSS IMMOBILIEN GMBH (95 %)**

Die CROSS Immobilien GmbH (vormals: CROSS Immobilien AG) erwirbt und entwickelt Immobilien, die an Konzerngesellschaften oder konzernnahe Gesellschaften der CROSS-Gruppe vermietet werden. Die CROSS Immobilien AG wurde am 01.06.2013 in eine GmbH umgewandelt.

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2013

in t€	H1 2013	H1 2012
Umsatzerlöse	442.771	381.295
Herstellungskosten	-316.990	-277.925
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>125.781</b>	<b>103.370</b>
Vertriebs- und Rennsportaufwendungen	-54.720	-45.342
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-14.032	-12.103
Verwaltungskosten	-29.070	-23.959
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-5.283	-3.150
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</b>	<b>22.676</b>	<b>18.816</b>
Zinserträge	456	1.726
Zinsaufwendungen	-9.800	-9.131
Ergebnis aus at-Equity-Beteiligungen (Finanzergebnis)	966	249
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	-409	-2.427
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>13.889</b>	<b>9.233</b>
Ertragsteuern	-3.213	-3.111
<b>Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen</b>	<b>10.676</b>	<b>6.122</b>
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	-229	-1.149
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>10.447</b>	<b>4.973</b>
davon Anteilseigner des Mutterunternehmens	3.818	1.333
davon nicht beherrschende Gesellschafter	6.629	3.640

## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2013

in t€	H1 2013			H1 2012		
	Anteilseigner des Mutter- unternehmens	Nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt	Anteilseigner des Mutter- unternehmens	Nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt
Ergebnis der Periode	3.818	6.629	10.447	1.333	3.640	4.973
Fremdwährungsumrechnung	-103	-102	-205	-93	-105	-198
Erfolgsneutrale						
Beteiligungsbewertung	0	0	0	44	0	44
Bewertung Finanzinstrumente	847	686	1.533	-387	-351	-738
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste	-4	-2	-6	0	0	0
Direkt im Eigenkapital						
erfasstes Ergebnis	740	582	1.322	-436	-456	-892
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>4.558</b>	<b>7.211</b>	<b>11.769</b>	<b>897</b>	<b>3.184</b>	<b>4.081</b>

## KONZERNBILANZ

<b>VERMÖGENSWERTE</b> in t€	<b>30.06.2013</b>	<b>31.12.2012</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>337.282</b>	<b>321.584</b>
Flüssige Mittel	20.571	43.279
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	92.443	73.821
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.635	1.843
Vorräte	190.054	177.922
Vorauszahlungen	4.834	3.244
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	27.745	21.475
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>601.434</b>	<b>596.348</b>
Finanzanlagen	63.917	69.782
Sachanlagen	227.122	219.619
Firmenwert	156.377	156.518
Immaterielle Vermögenswerte	147.231	143.877
Aktive latente Steuern	6.745	6.508
Sonstige langfristige Vermögenswerte	42	44
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	13.346	0
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>952.062</b>	<b>917.932</b>
<b>KONZERNEIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b> in t€	<b>30.06.2013</b>	<b>31.12.2012</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>250.295</b>	<b>227.827</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	64.439	54.279
Anleihen	13.588	13.574
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	93.807	90.604
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.353	7.038
Rückstellungen	7.580	7.373
Verbindlichkeiten für Steuern	1.296	859
Vorauszahlungen	2.661	1.700
Andere kurzfristige Schulden	59.571	52.400
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>366.684</b>	<b>374.045</b>
Finanzverbindlichkeiten	162.613	172.466
Anleihen	158.964	158.850
Verpflichtungen für Sozialkapital	13.238	12.732
Passive latente Steuern	18.248	16.346
Andere langfristige Schulden	13.621	13.651
Verbindlichkeiten in Zusammenhang mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	12.209	0
<b>Eigenkapital</b>	<b>322.874</b>	<b>316.060</b>
Grundkapital	1.332	1.332
Kapitalrücklagen	141.220	141.220
Ewige Anleihe	58.987	58.987
Rücklagen einschließlich Konzernbilanzgewinn	-34.728	-37.597
Anteile anderer Gesellschafter	156.063	152.118
<b>Summe Konzerneigenkapital und Schulden</b>	<b>952.062</b>	<b>917.932</b>

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2013

in t€	H1 2013	H1 2012
Konzern-Cashflow aus dem Ergebnis	34.794	29.271
Veränderung der sonstigen Vermögensgegenstände und Schulden	-23.061	-7.803
<b>Konzern-Cashflow aus dem operativen Bereich</b>	<b>11.733</b>	<b>21.468</b>
Konzern-Cashflow aus Investitionsaktivitäten	-31.771	-43.536
Konzern-Cashflow aus Finanzierungsaktivitäten	-2.670	34.350
<b>Veränderung der liquiden Mittel im Konzern</b>	<b>-22.708</b>	<b>12.282</b>
Anfangsbestand der liquiden Mittel im Konzern	43.279	28.297
<b>Endbestand der liquiden Mittel im Konzern</b>	<b>20.571</b>	<b>40.579</b>
davon liquide Mittel aus fortgeführten Geschäftsbereichen	20.571	40.579
davon liquide Mittel aus nicht fortgeführten Bereichen	0	0

## ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in t€	Grund- kapital	Kapital- rücklagen	Ewige Anleihe (Perpetual Bond)	Rücklagen einschließlich Konzern- bilanzgewinn	Rücklage nach IAS 39
<b>H1 2013</b>					
Stand am 01. 01. 2013	1.332	141.220	58.987	-33.297	-2.261
Gesamte im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0	3.818	847
Dividenden an Dritte	0	0	0	-3.094	0
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0	1.512	0
Sonstige erfolgsneutrale Buchungen	0	0	0	-107	0
<b>Stand am 30. 06. 2013</b>	<b>1.332</b>	<b>141.220</b>	<b>58.987</b>	<b>-31.168</b>	<b>-1.414</b>
<b>H1 2012</b>					
Stand am 01. 01. 2012	1.332	141.220	58.987	-29.146	-2.740
Gesamte im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0	1.333	-343
Dividenden an Dritte	0	0	0	-3.094	0
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0	-1.369	0
Sonstige erfolgsneutrale Buchungen	0	0	0	121	0
<b>Stand am 30. 06. 2012</b>	<b>1.332</b>	<b>141.220</b>	<b>58.987</b>	<b>-32.155</b>	<b>-3.083</b>

<b>IAS 19- Rücklage für versicherungs- mathematische Verluste</b>	<b>Ausgleichs- posten Währungs- umrechnung</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Anteile nicht beherr- schender Gesellschafter</b>	<b>Konzern- eigenkapital gesamt</b>
-1.545	-495	163.942	152.118	316.060
-4	-103	4.558	7.211	11.769
0	0	-3.094	-5.079	-8.173
0	0	1.512	1.813	3.325
0	0	-107	0	-107
<b>-1.549</b>	<b>-598</b>	<b>166.811</b>	<b>156.063</b>	<b>322.874</b>
-657	-101	168.895	137.540	306.435
0	-93	897	3.184	4.081
0	0	-3.094	-689	-3.783
0	0	-1.369	3.606	2.237
0	0	121	-43	78
<b>-657</b>	<b>-194</b>	<b>165.450</b>	<b>143.598</b>	<b>309.048</b>

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2013

in t€	<b>KTM AG Produkte</b>	<b>High Performance Komponenten</b>	<b>Sonstige</b>	<b>Konsoli- dierung</b>	<b>Fortgeführte Geschäfts- bereiche</b>	<b>Nicht fortgeführter Geschäfts- bereich</b>
<b>H1 2013</b>						
Umsatzerlöse	348.950	126.695	18.056	-50.930	442.771	20.544
davon Innenumsatz	16	45.006	5.908	-50.930	0	0
EBIT	18.381	5.462	-1.047	-120	22.676	24
Zinserträge	408	104	1.279	-1.335	456	0
Zinsaufwendungen	-4.268	-2.736	-4.131	1.335	-9.800	-117
Segmentvermögen	538.969	251.919	748.352	-600.524	938.716	13.346
Segmentverbindlichkeiten	278.623	201.872	228.697	-92.213	616.979	12.209
Investitionen	22.342	12.401	6.239	0	40.982	535
Abschreibungen	16.051	7.832	1.417	0	25.300	253
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0

<b>H1 2012</b>						
Umsatzerlöse	295.331	121.101	3.107	-38.244	381.295	20.206
davon Innenumsatz	12	35.868	2.364	-38.244	0	0
EBIT	9.779	9.463	-433	7	18.816	-1.034
Zinserträge	489	272	591	374	1.726	0
Zinsaufwendungen	-3.740	-3.008	-2.009	-374	-9.131	-115
Segmentvermögen <sup>1</sup>	521.351	241.954	750.416	-606.352	907.369	10.563
Segmentverbindlichkeiten <sup>1</sup>	266.828	192.756	231.934	-100.014	591.504	10.368
Investitionen	25.552	13.295	10.888	-1.361	48.374	507
Abschreibungen	16.806	6.908	50	0	23.764	271
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0

<sup>1</sup> Stand 31.12.2012

## GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Halbjahresfinanzbericht über das erste Halbjahr 2013 der CROSS Industries AG wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, unter Anwendung von IAS 34 erstellt. Der Halbjahresfinanzbericht über das erste Halbjahr 2013 wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Konzernabschlusses zum 31. 12. 2012 wurden unverändert angewendet. Weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Konzernanhang des Geschäftsjahres 2012 zu finden, welche die Basis für den vorliegenden Halbjahresfinanzbericht darstellen.

Im Mai 2011 veröffentlichte das IASB den für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 01. 01. 2013 beginnen, verpflichtend anzuwendenden IFRS 13 Bewertung zum beizulegenden Zeitwert. Dieser neue Standard definiert den Begriff „Beizulegender Zeitwert“ und vereinheitlicht die Angabepflichten für Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert sowohl von finanziellen als auch nicht finanziellen Posten. In Folge dessen wurden die entsprechenden Angabepflichten für Zwischenabschlüsse (IAS 34 Zwischenberichterstattung) entsprechend erweitert.

Der Rechnungslegung der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, liegen die einheitlichen Rechnungslegungsvorschriften zugrunde. Diese Vorschriften wurden von allen einbezogenen Unternehmen angewendet. Die einbezogenen Unternehmen haben ihren Zwischenabschluss zum 30. 06. 2013 aufgestellt.

## KONSOLIDIERUNGSKREIS

Alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der rechtlichen oder faktischen Kontrolle der CROSS Industries AG stehen, sind in den vorliegenden Halbjahresfinanzbericht über das erste Halbjahr 2013 einbezogen. Die Konzernzwischenabschlüsse der KTM AG und der CROSS Motorsport Systems AG (einschließlich des Konzernzwischenabschlusses der Pankl Racing Systems AG) zum 30. 06. 2013 sowie die Zwischenabschlüsse der CROSS Immobilien GmbH, der CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH, der CROSS Automotive Holding GmbH, der CROSS Automotive Beteiligungs GmbH, der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH, der Wethje Holding GmbH und der PF Beteiligungsverwaltungs GmbH wurden in den Konzernzwischenabschluss der CROSS Industries AG zum 30. 06. 2013 im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen.

Zum 30. 06. 2013 wurde die Durmont Teppichbodenfabrik GmbH als aufgegebenen Geschäftsbereich nach IFRS 5 ausgewiesen. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Vorjahr wurde dahingehend angepasst, dass die nicht fortgeführten Geschäftsbereiche in der entsprechenden Position separat von den fortgeführten Geschäftsbereichen ausgewiesen werden.

Die Aufwendungen und Erträge aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich stellen sich wie folgt dar:

in t€	H1 2013	H1 2012
Umsätze	20.544	20.206
Aufwendungen	-20.520	-20.146
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</b>	<b>24</b>	<b>60</b>
Finanzierungsergebnis	-117	-115
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-93</b>	<b>-55</b>
Ertragsteuern	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern des zur Veräußerung gehaltenen Geschäftsbereichs</b>	<b>-93</b>	<b>-55</b>

Die zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten stellen sich wie folgt dar:

in t€	30.06.2013	31.12.2012
Kurzfristige Vermögenswerte	9.266	6.765
Langfristige Vermögenswerte	4.080	3.798
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>13.346</b>	<b>10.563</b>
Kurzfristige Schulden	8.348	6.059
Langfristige Schulden	3.861	4.309
<b>Summe Schulden</b>	<b>12.209</b>	<b>10.368</b>
Eigenkapital	1.137	195

## SCHÄTZUNGEN

Für die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses mussten zu einem gewissen Grad Schätzungen und Annahmen getroffen werden, die die bilanzierten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die Angabe von Eventualverbindlichkeiten am Bilanzstichtag und den Ausweis von Aufwendungen und Erträgen im Geschäftsjahr beeinflussen. Die sich tatsächlich einstellenden Beträge können von den Schätzungen abweichen.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Der Konzernumsatz betrug im ersten Halbjahr 2013 442,8 m€. Dies entspricht einem Plus von 61,5 m€ bzw. 16 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum und ist im Wesentlichen auf den Absatzanstieg bei den KTM Motorrädern, unter anderem als Folge der erfolgreichen Markteinführung der neuen 1190 Adventure, zurückzuführen.

Sowohl die KTM-Gruppe (+18 %) als auch die CROSS Motorsport Systems-Gruppe (+5 %) konnten einen Umsatzzuwachs verzeichnen. Im CROSS-Konzern wurde das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) für das erste Halbjahr 2013 im Vergleich zum Vorjahr um knapp 21 % auf 22,7 m€ gesteigert.

Das Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen betrug 10,7 m€. Davon erzielte die KTM-Gruppe 12,3 m€ und die CROSS Motorsport Systems-Gruppe 2,1 m€. Die übrigen Gesellschaften verzeichneten ein Ergebnis von -3,7 m€.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem 31. 12. 2012 um 4 % von 917,9 m€ auf 952,1 m€ erhöht und ist im Wesentlichen auf den Anstieg der Vorräte sowie die Zunahme der Sachanlagen aufgrund von Investitionen zurückzuführen. Entsprechend dem Umsatzwachstum erhöhte sich das Working Capital im ersten Halbjahr 2013 auf 185,4 m€.

Die Eigenmittel beliefen sich zum Stichtag auf 322,9 m€ und sind im Vergleich zum 31. 12. 2012 um 6,8 m€ angestiegen. Diese Zunahme ist im Wesentlichen auf das Halbjahresergebnis 2013 zurückzuführen.



**ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG**

Im ersten Halbjahr 2013 verringerte sich der Bestand an liquiden Mitteln im Konzern um 22,7 m€ auf 20,6 m€. Die Veränderung setzt sich aus dem operativen Cashflow in Höhe von 11,8 m€, dem Cashflow aus der Investitionstätigkeit von –31,8 m€ sowie dem Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von –2,7 m€ zusammen.

**ANGABEN ZU DEN FINANZINSTRUMENTEN**

Mit Ausnahme der folgenden Positionen entspricht bei den Finanzinstrumenten der Buchwert dem Fair Value.

in t€	30.06.2013		31.12.2012	
	Fair Value	Buchwert	Fair Value	Buchwert
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	228.641	227.052	227.992	226.745
Anleihen	186.955	172.552	184.367	172.424

Der Zeitwert (Fair Value) eines Finanzinstruments wird durch notierte Marktpreise für das identische Instrument auf aktiven Märkten ermittelt (Stufe 1). Soweit keine notierten Marktpreise auf aktiven Märkten für das Instrument verfügbar sind, erfolgt die Ermittlung des Zeitwerts mittels Bewertungsmethoden, deren wesentliche Parameter ausschließlich auf beobachtbaren Marktdaten basieren (Stufe 2). Ansonsten erfolgt die Ermittlung des Zeitwerts auf Basis von Bewertungsmethoden, für welche zumindest ein Parameter nicht auf beobachtbaren Marktdaten basiert (Stufe 3):

in t€	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
<b>30.06.2013</b>				
Finanzielle Vermögenswerte – Derivative Finanzinstrumente	0	2.540	0	2.540
Finanzielle Verbindlichkeiten – Derivative Finanzinstrumente	0	5.381	0	5.381
<b>31.12.2012</b>				
Finanzielle Vermögenswerte – Derivative Finanzinstrumente	0	1.804	0	1.804
Finanzielle Verbindlichkeiten – Derivative Finanzinstrumente	0	6.039	0	6.039

Die Ermittlung der Zeitwerte erfolgt auf Basis einer wiederkehrenden Bewertung. Im ersten Halbjahr 2013 haben, wie im Konzernabschluss 2012, keine Umgliederungen innerhalb der Level-Hierarchie stattgefunden.

**GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN**

Mit nahe stehenden Personen und Unternehmen, wie sie im Konzernabschluss zum 31. 12. 2012 erläutert sind, bestehen Geschäftsbeziehungen auf Basis fremdüblicher Verträge. Zum Abschlussstichtag des ersten Halbjahres 2013 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

**WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG**

Die Anleiheverbindlichkeiten der CROSS Motorsport Systems AG in Höhe von 13,6 m€ wurden am 04.07.2013 planmäßig zurückgezahlt. Anfang August wurde die CROSS Motorsport Systems AG in eine GmbH umgewandelt.

# 18 | ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

gemäß § 87 Abs 1 Z 3 BörseG

Der Vorstand der CROSS Industries AG bestätigt nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte Konzernzwischenabschluss über das erste Halbjahr 2013 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offenzulegenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wels, im August 2013

Der Vorstand der CROSS Industries AG



Dipl.-Ing. Stefan Pierer, CEO  
Strategie, Operatives Management



Mag. Friedrich Roithner, CFO  
Finanzen, Konzernrechnungswesen,  
Steuer- und Rechtsangelegenheiten



Ing. Alfred Hörtenhuber  
COO und Operatives Management  
CROSS Motorsport Systems-Gruppe



Mag. Klaus Rinnerberger

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
CROSS Industries AG  
Edisonstraße 1  
4600 Wels, Österreich

Registriert beim Landes- und Handelsgericht Wels  
unter der Nummer FN 261823 i

Konzeption und Gestaltung:  
marchesani\_kreativstudio, 1080 Wien

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Richtigkeit der Daten überprüft. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben geringfügige Rechendifferenzen bzw. Satz- und Druckfehler auftreten können.

Dieser Bericht und die darin enthaltenen zukunftsweisenden Angaben wurden auf Basis aller während der Erstellung zur Verfügung stehenden Daten und Informationen erstellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht angegebenen zukunftsbezogenen Aussagen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen können.

**CROSS Industries AG**

A-4600 Wels, Edisonstraße 1

T: +43 (0)7242 69402

F: +43 (0)7242 69402-109

[info@crossindustries.at](mailto:info@crossindustries.at)

[www.crossindustries.at](http://www.crossindustries.at)